ÖSTERREICHISCHE GESELLSCHAFT FÜR ENDOKRINOLOGIE UND STOFFWECHSEL

ENDOGRAMM

Juli 2015

Liebe Mitglieder und Freunde der Endokrinologie in Österreich!

Die Österreichische Gesellschaft für Endokrinologie und Stoffwechsel wünscht Ihnen einen erholsamen Urlaub !

Prim. Univ. Prof. Dr. Günter Höfle
Präsident der ÖGES

Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Susanne Kaser
Sekretärin der ÖGES

Aktuelles zu Medikamenten:

Astonin-H: Lieferausfall

Nach Rücksprache mit Herrn Magister Paar von der Firma Merck wird Astonin H zumindest bis zum Jahresende nicht zur Verfügung stehen. Die Versorgung mit dem Alternativpräparat Florinef sei jedoch gesichert.

Eckdaten zur Austauschbarkeit von Astonin H 0,1 mg und Florinef 0,1 mg:

Astonin H enthält 0.1 mg Fludrocortison, Florinef enthält Fludrocortison-Acetat. Diese minimale Änderung führt nicht zu einer Änderung der empfohlenen Dosierung. Eine Tablette Astonin H kann somit durch eine Tablette Florinef ersetzt werden. Eine engmaschige Kontrolle (Blutdruck, Elektrolyte) im Rahmen der Umstellung wird dennoch empfohlen.
Wichtig: Forinef von E.R. Squibb & Sons Limited soll bei 2-8 °C gelagert werden und ist in Österreich nicht zugelassen, kann aber von öffentlichen Apotheken eingeführt werden.
Nähere Informationen siehe Endogramm 2015 - 01 (http://www.oeges.at)

Dibenzyran: 5 mg Dosierung nicht mehr erhältlich

Die 10 mg Kapseln sind weiterhin erhältlich. Bei Bedarf sollten Dibenzyran Kapseln mit niedrigerer Dosierung (z.B. 5 mg) von jeder öffentlichen Apotheke aus dem Inhalt der 10 mg – Kapseln hergestellt werden können. Anbei finden Sie die Stellungnahme der Herstellerfirma:

Dibenzyran ist als irreversibler alpha-Blocker ein Nischenpräparat mit sehr geringem Umsatz. Trotzdem scheint seine Verwendung auf diesem sehr niedrigen Niveau stabil zu sein, vorwiegend präoperativ bei Phäochromozytom oder bei inoperablem Phäochromozytom. Einige Ärzte verordnen Dibenzyran auch für neurogene Blasenentleerungsstörungen.
Dibenzyran wurde zuletzt in 2 Stärken als 5 mg und 10 mg Kapsel hergestellt. Verordnet wurde überwiegend die 10-mg-Stärke. Auf Grund der äußerst geringen Verwendung der 5-mg-Stärke ist eine industrielle Herstellung im Rahmen der modernen regulatorischen Anforderungen leider nicht mehr wirtschaftlich. Ersatzweise kann der geringe Bedarf der 5-mg-Kapsel durch Herstellung in einer Apotheke aus der 10-mg-Kapsel verordnet werden.

Die Herstellung der 5-mg-Stärke gelangt damit entsprechend seiner Menge quasi zurück zur traditionellen Anfertigung in der Manufaktur eines Apothekers. Der Apotheker kann dabei auf die hohe Qualität unserer Dibenzyran 10-mg-Kapsel vertrauen. Z.B. wurde ein vollkommen neues sog. Drug Master File (DMF) für den Wirkstoff Phenoxybenzaminhydrochlorid erarbeitet.

Mit freundlichen Grüßen / Best Regards

i. A. Priv.-Doz. Dr. rer. nat. Sven Ulrich
Aristo Pharma GmbH

Schilddrüsenhormone als Doping-Mittel ?

Anbei der Link zu einem Artikel des Wall Street Journals:
http://www.wsj.com/articles/thyroid-medication-could-be-added-to-banned-substance-list-1436221098

Die Redaktion dankt dem Sektionsleiter für Thyreologie der ÖGES, Herrn Professor Weissel, für den Hinweis.

Weitere Meldungen:

European Society of Endocrinology
the European hormone society

3rD MEETING OF THE ESE SCIENCE AMBASSADORS

In der Funktion des Science Ambassadors der ÖGES nahm ich am 17.5.2015 am **3. Treffen der ESE Science Ambassadors**, das im Rahmen des ECE in Dublin stattfand und die Basis eines "European endocrine basic scientists network" darstellt, teil.
Der Vorsitzende Ilpo Huhtaniemi wies darauf hin, dass Basic Science von immenser Bedeutung ist und der Auftrag der Gruppe darin liegt, die wissenschaftliche Forschung in Europa nicht nur inhaltlich hinsichtlich ethischer Aspekte und "good practice" anzuleiten, sondern auch die Förderung mit unterschiedlichen Grants zu intensivieren, insbesonders in diesbezüglich nicht so hoch entwickelten Ländern.

Um Basic Scientists in ihrer Arbeit wie auch betreffend ihrer Teilnahme an ESE-Veranstaltungen wie dem ECE zu fördern (nur 10% der Teilnehmer sind Grundlagenwissenschaftler) sollen die entsprechenden Aktivitäen bzw. finanziellen Förderungen weiter ausgebaut werden.

Dazu gehören "**Basic and translational science symposia**" während des ECE, die jährliche Events wie die Summer School in Bregenz (**Deadline für Registrierung 15. Juli 2015**) und das Symposium in Mont Ste Odile im Oktober 2015 (**40th Symposium on Hormones and Cell; Topic: Hormones, Metabolism and Cancer**), die "**Circulating ESE Basic Science Courses**", ebenso wie **Meeting Grants**, das **IESP** (ESE International Endocrine Scholars Programme) Programm und **EYES** (European Young Endocrine Scientits), das Netzwerk für junge Endokrinologen, oder **Short Term Fellowships.**

In diesem Sinne machen Sie bitte Grundlagenwissenschafter, im Besonderen natürlich junge Kolleginnen und Kollegen, darauf aufmerksam, dass es durchaus auch für sie, für die Unterstützung durch Firmen äußerst schwierig ist, bei der ESE vielfältige Möglichkeiten der Förderung gibt (http://www.ese-hormones.org/prizes/ESEBasicScience.aspx).

Frau Univ. Prof. DI Dr. S. Baumgartner-Parzer

Wichtiger Hinweis für Vortragende:

Die ÖGIM hat aus gegebenem Anlass eine juristische Stellungnahme zur Verwendung von Bildmaterial in wissenschaftlichen Vorträgen und Lehrunterlagen erstellen lassen. Wir dürfen Ihnen diese wichtige Information in Absprache mit der ÖGIM nur zum persönlichen Gebrauch zukommen lassen. Das Herunterladen von Fotos aus dem Internet ist vor allem dann problematisch, wenn diese Inhalte einem weiteren Personenkreis zur Verfügung gestellt werden, zum Beispiel in Handouts oder durch Hochladen von Vorträgen auf frei zugängliche Websites. Wir empfehlen Ihnen, sich mit allen Aspekten der juristischen Stellungnahme vertraut zu machen.

Prim. Univ. Prof. Dr. Günter Höfle
Präsident der ÖGES

Wir können Ihnen als Mitglied einer Teilgesellschaft der ÖGIM das Gutachten (**in einer separaten Mail**) zur Verfügung stellen und verweisen auf Punkt 4 Disclaimer.

5. Klinische Endokrinologie Intensivkurs

Ein Studienkollege und ich hatten die Gelegenheit, Prof. Schwarz auf den 5. Intensivkurs Endokrinologie auf Schloss Seggau begleiten zu können.
Logisch, dass uns als Studenten der klinische Hintergrund zu fast allem fehlt, logisch, dass wir nicht, wie viele Ärzt/-Innen, zu jedem Krankheitsbild einige Patient/-Innen in Erinnerung haben, logisch auch, dass wir keine (richtige) Vorstellung darüber haben wie man Forschung und klinischen Alltag in Einklang bringen kann.
Dafür sind wir mit vielen Prinzipien vertraut was die molekulare Ursachen von bestimmten Krankheitsbildern angeht, so ist unser Wissen vielleicht das eine oder andere mal auch noch aktueller als das anderer Kongressteilnehmer/-Innen. Deswegen kam uns beinahe alles was wir gehört haben, schon bekannt vor, nur wussten wir eben nicht, dass all das relevant ist.
Als Student/-In ist man dazu geneigt sehr skeptisch zu sein. Fast als Schutzhaltung wird behauptet man brauche all das theoretische Wissen später nicht mehr. Zugegeben, es wirkt wie ein Klischee - Studierende sprechen mit "echten" Ärzten/Innen und erkennen dass sie vieles nicht umsonst lernen. Aber es lässt sich nicht leugnen und mich zumindest motiviert das noch mehr!
Abgesehen vom offiziellen Kongressgeschehen waren da viele kurze Gespräche in den Pausen, beim Essen oder am Abend nach den ganzen Vorträgen, die den Kongress wesentlich bereichert haben. Eindrücke von Ärzten/Innen aus ihrem Alltag mit Forschung, Patient/-Innen, Klinik usw. Solche Eindrücke sind immer viel wert, besonders im Hinblick auf etwaige Fach-Entscheidungen die nach dem Studium zwangsläufig auf uns zukommen.

Bernhard Radlinger
Student an der MU-Innsbruck

ÖGES Preise - Vorankündigung

Die ÖGES möchte anlässlich der kommenden Jahrestagung wieder Preise vergeben. Um Einreichungen bis zum 15.3.2016 an die Sekretärin der Gesellschaft, Frau Assoz. Prof. Priv.-Doz. Dr. Susanne Kaser wird gebeten.

Forschungsförderungspreis

Die Österreichische Gesellschaft für Endokrinologie und Stoffwechsel fördert damit die Durchführung des im Rahmen eines anonymen Begutachtungsprozesses auch von externen Gutachtern am besten bewerteten wissenschaftlichen Forschungsprojekte (FörderungswerberInnen < 40 Jahre).
Wir dürfen Sie daher bei Einreichung um Bekanntgabe Ihres Geburtsdatums bitten.

Wissenschaftspreis

Im Rahmen der Jahrestagung wird der Wissenschaftspreis der ÖGES für die beste eingereichte Arbeit vergeben. Dieser Posterpreis wird aus allen Einsendungen in anonymisierter Form ermittelt. Er ist an keine Altersbeschränkung gebunden.

Young Investigator Award

Zusätzlich werden für hervorragende Abstracts Young Investigator Awards an junge WissenschaftlerInnen (< 35 Jahre) vergeben. Wenn Sie einen Young Investigator Award beantragen, dürfen wir Sie bitten uns Ihr Geburtsdatum bekannt zu geben.

ÖGES - Termine zum Vormerken:

Gesellschaftssitzung und Tandemsitzung mit der Apheresegesellschaft der ÖGES im Rahmen der Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Innere Medizin
in Salzburg (http://www.oegim.at/aktuell/jahrestagung.html)
24.–26.9.2015

Die ÖGES gestaltest das Programm der Reihe Medizin im Museum in Wien 12.03.2016

ÖGES-Jahrestagung 2016 gemeinsam mit der deutschen und schweizer Fachgesellschaft unmittelbar vor dem ECE Kongress in München:
DACH-Tag der DGE, ÖGES und SGED
59. Symposium der Deutschen Gesellschaft für Endokrinologie,
21. Jahrestagung der Österreichischen Gesellschaft für Endokrinologie und
Jahrestagung 2016 der Schweizerischen Gesellschaft für Endokrinologie und Diabetologie
26 – 28.5.2016

ECE-Kongress http://www.ece2016.org 28 – 31.5. 2016

Veranstaltungen in Österreich

32. Jahrestagung ACO ASSO – Behandlung der Schilddrüsenmalignome in St. Wolfgang
2-3. 10. 2015
http://www.aco-asso.at/31-jahrestagung-der-aco-asso-2014/31-jahrestagung-der-aco-asso-2014/

16. Jahrestagung der Österreichischen Adipositas Gesellschaft in Wien 23.–24. 10. 2015
http://www.adipositas-austria.org/

43. ÖDG- Jahrestagung 2015 in Salzburg 19.-21.11. 2015
http://www.oedg.org

Herbstfortbildung der Schilddrüsengesellschaft 2015 in Waidhofen: http://www.schilddruesengesellschaft.at/fortbildung-im-herbst-2015	27.-28.11.2015
Schilddrüsendialog in Seefeld 2016	17. -19.3.2016

Weitere Termine

EASD Kongress in Stockholm http://www.easd.org/	14. -18.9.2016
15th International Thyroid Congress in Florida http://www.thyroid.org/itc2015/	18. -23.10.2016

ao. Univ. Prof. Dr. Michael Krebs
Redaktion: endogramm@oeges.at